

Liebe Freunde der „Helpers of Mary“,

Juni 2019



Vor den bald beginnenden Sommerferien senden wir Ihnen herzliche Grüße. Mit diesem Rundbrief möchten wir Ihnen wieder aktuelle Informationen über die „Helpers of Mary“ und unseren Verein geben.

## 45 Jahre Partnerschaft zwischen Dülmen und Andheri

Seit 45 Jahren besteht nun schon die Partnerschaft zwischen unserer Gruppe in Dülmen und der indischen Schwesterngemeinschaft „Helpers of Mary“ in Andheri. Der Grundstein dieser Partnerschaft wurde gelegt durch die Dülmener Schwester Priscilla Lehmkuhl F.C, die fast 50 Jahre in einem Kinderheim in Andheri gearbeitet hat. Bei ihren Heimatbesuchen berichtete sie sehr eindrucksvoll von ihrer Arbeit, von der großen Not vieler Menschen und dem aufopferungsvollen Einsatz der von ihr mitbegründeten indischen Schwesterngemeinschaft „Helpers of Mary“. Dadurch beeindruckt gründeten wir im Juli 1974 einen Verein, um Schwester Priscilla aus ihrer Heimatstadt Unterstützung zu geben.

Es ist wie ein Traum – aus kleinsten Anfängen ist unser Verein in den 45 Jahren gewachsen und zählt heute über tausend Freunde in ganz Deutschland und dem benachbarten Ausland, die unsere Arbeit für Andheri unterstützen. In dieser Zeit durften wir über fünf Millionen Euro Spendengelder entgegennehmen und nach Andheri weiterleiten. Durch den Einsatz der Marys kommt die Hilfe direkt bei den Bedürftigen an, sie setzt Zeichen der Solidarität mit den Notleidenden und bewirkt positive Veränderungen bei Menschen in auswegloser Situation. So erfüllt uns ein Gefühl großer Dankbarkeit, denn nicht wir haben das erreichen können, sondern Sie, unsere vielen Freunde und Spender, die ein offenes Herz für die Ärmsten der Armen haben und ihnen Hoffnung auf eine bessere Zukunft geben.

## Erneut mit dem Spendensiegel ausgezeichnet



Unser Verein hat auch für das Jahr 2019 das Spendensiegel vom DZI (Deutsches Zentralinstitut für soziale Fragen) erhalten. Damit ist unser Verein berechtigt, das Gütesiegel für Spendenorganisationen (seit 1992 ununterbrochen) zu führen. Das Spendensiegel bescheinigt uns den sorgfältigen und verantwortungsvollen Umgang mit den anvertrauten Spenden und dass die Geldmittel wirksam und wirtschaftlich sinnvoll eingesetzt werden.

## Neue Ordensleitung bei den „Helpers of Mary“

Alle sechs Jahre steht bei den Helpers of Mary die Neuwahl der Ordensleitung an. Bei den im Mai 2019 stattgefundenen Wahlen wurde Schwester Priya (links) als neue Generaloberin gewählt. Die Schwestern Leela, Naveena, Jacinta und Barbara vervollständigen das Leitungsteam. Wir danken Schwester Stella, die viele von Ihnen bei ihren Besuchen in Dülmen kennengelernt haben, und ihrem Team für die sehr gute Zusammenarbeit.

Der neuen Generaloberin Schwester Priya und ihrem Team wünschen wir viel Erfolg und den Segen Gottes für die neuen Aufgaben. Wir freuen uns auf eine gute und erfolgreiche Zusammenarbeit.



## Brief von Sr. Stella:

Meine lieben Freunde, meine Aufgabe als Generaloberin der Helpers of Mary endete am 24. Mai 2019. Als neue Generaloberin wurde Sr. Priya gewählt. Ich bin sicher, dass sie ihre neue verantwortungsvolle Aufgabe zum Wohle unserer Kongregation mit großem Elan und Einsatzfreude meistern wird. Ich bitte Euch, auch ihr Euer Vertrauen zu schenken und unsere Arbeit zum Wohle der Armen und Notleidenden auch weiterhin zu unterstützen.



Mein Herz ist voller Dank an jeden von Euch für Eure Opferbereitschaft und andauernde Unterstützung. Dank Eurer Hilfe konnten unsere Schwestern auf vielen Gebieten wundervolle Arbeit leisten. Ich habe gesehen, wie unsere Krankenschwestern Hunderte von Menschen heilen konnten. Ich habe erfahren, wie unsere Schwestern als Sozialarbeiterinnen die Frauen bestärken und wie die für die Kinder verantwortlichen Schwestern Hunderten von Kindern Leben und Hoffnung geben. Ich habe miterlebt, wie unsere Schwestern nach Überschwemmungen und Feuer die Menschen wiederaufgerichtet haben. Ihr habt Euer Herz und Eure Hände geöffnet für all diese Initiativen und habt uns die notwendige finanzielle Unterstützung gegeben.

Ich werde weiterhin in meinen Gebeten an Euch denken. Möge Gott, der die ganze Menschheit vereint, immer mit uns gehen. In Dankbarkeit  
Sr. Stella Devassy (bisherige Generaloberin)

### **Varanasi - Sr. Daisy, Provinzialoberin:**

Die Arbeit in unseren Stationen in Varanasi läuft sehr gut. 98 % der Kinder in unseren Heimen haben die Abschlussprüfung bestanden und kommen in die nächsthöhere Klasse. - Auch die Patenkinder in Jignara bringen sehr gute Leistungen. Sie alle haben sich sehr positiv verändert, sie sind selbstständiger und selbstbewusster geworden. (Da einige Paten ausgeschieden sind, suchen wir für einige Kinder neue Paten. Wir würden uns freuen, wenn Sie die Patenschaft für ein Kind übernehmen könnten. Nähere Infos können Sie unter „[www.andheri.de/duelmen](http://www.andheri.de/duelmen)“ einsehen, oder bei uns anfordern.)

Ja, liebe Freunde, die Arbeit im „selige Anna-Katharina-Heim“ in Ambapani/Odisha ist gut angelaufen. Die Dispensary läuft sehr gut, die Zahl der Patienten ist gestiegen. Die Schwestern gehen auch täglich zu zweit in die umliegenden Dörfer. Außerdem besteht Bedarf für ein Kinderheim für die Kinder der Ureinwohner. Wir haben bei der Regierung angefragt, ob sie uns unterstützen können beim Start eines Kinderheims.

Auch bei den Musahar läuft unser großer Plan gut weiter. Wie wir Euch schon berichteten, haben zwei unserer Musahar-Kinder Aufnahme gefunden in unserem Heim in Dumri/Gorakhpur und gehen von hier aus zur Schule. Eins der beiden Mädchen ist sogar Klassen-Beste geworden. Dies hat drei weitere Musahar-Kinder ermutigt, auch um Aufnahme zu bitten. Somit sind diese zwei Kinder Vermittler der Veränderung geworden, des Wechsels im Denken und Verhalten der Musahar. Die anderen Kinder kommen weiterhin nach Karunatalaya zum Lernen und zum Mittagessen.



Einige Frauen, die krank waren, konnten operiert werden; dadurch hat sich ihre Gesundheit verbessert. Und einer der größten Erfolge ist, dass 43 Familien ein Stück Land auf ihren eigenen Namen erhalten werden, auf dem sie bleiben können. Die Schwestern sind mit den Frauen regelmäßig zu den Regierungsbüros gegangen, um dieses Recht zu erhalten. In Kürze werden sie ihre Papiere bekommen. Wenn sie diese Dokumente in Händen halten, wird das für sie einen drastischen Wandel bedeuten. Liebe Freunde, ich bin Euch allen sehr dankbar für Eure Unterstützung, die es uns ermöglicht, uns für die Armen und Hilfsbedürftigen einzusetzen. Sr. Daisy Mulakkal, Provinzialoberin

**Wir danken Ihnen ganz herzlich für Ihr Vertrauen, Ihre Hilfe und Ihre Verbundenheit mit den Helpers of Mary. Ihnen herzliche Grüße, einen schönen Sommer und eine gute Zeit.**

Andheri – Kinder- und Leprahilfe e.V. Dülmen  
Bernd Schmitz (1. Vorsitzender)  
Koppelbusch 39, 48249 Dülmen, ☎ 02594 / 82728

Ewald Amshoff (2. Vorsitzender)  
Klarengrundstr. 65, 50226 Frechen, ☎ 02234 / 4301359

Sparkasse Westmünsterland  
IBAN: DE36 4015 4530 0018 0190 00  
BIC-Code: WELADE33XXX  
Internet: [www.andheri.de/duelmen](http://www.andheri.de/duelmen)  
E-Mail: [duelmen@andheri.de](mailto:duelmen@andheri.de)

